

**Temperatursensor
»TS-200«
Temperature Sensor**

hama[®]
Hama GmbH & Co KG
D-86651 Monheim/Germany
www.hama.com

00104989/06.10



D Bedienungsanleitung

1. Einführung

Der Temperaturmelder ist zur Temperaturüberwachung eines bestimmten Bereichs gedacht, wobei es sich um die Innen- ebenso wie um die Außentemperatur handeln kann. Er ist mit dem Bedienfeld der AS-200 Serie verknüpft. Wenn die gemessene Temperatur den festgelegten Grenzwert überschreitet, werden Sie entweder vom Bedienfeld gewarnt, oder ein Alarm wird ausgelöst.

Im Lieferumfang enthalten sind ein Temperaturmelder, 2 Lithiumbatterien (im Geräteinneren), eine externe Messsonde zum Ermitteln der Außentemperatur und Montagezubehör.



Temperaturmelder
(Batterien integriert)



Montagezubehör



Externe Messsonde

Zur Einrichtung des Temperaturmelders folgen Sie den nachstehenden Anweisungen.

2. Koppeln des melders mit dem Bedienfeld der AS-200 Serie

Damit der Melder ordnungsgemäß mit dem Bedienfeld kommunizieren kann, muss der Melder für das Bedienfeld programmiert sein. Folgen Sie den nachstehenden Kurzanweisungen oder den ausführlichen Anweisungen in der Benutzeranleitung der AS-200 Serie, um den Melder für das Bedienfeld zu programmieren. Entfernen Sie zunächst die Batterietrennung des Melders.

Schritt 1:

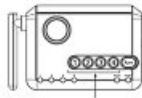
Halten Sie die Koppelungstaste („Learn“) am Bedienfeld 3 Sekunden lang gedrückt. Sobald das Bedienfeld einen Piepton abgibt, können Sie die Taste loslassen.



3 Sek. drücken → Langer Piepton

Schritt 2:

Drücken Sie je einmal die Tasten für die Zonen, für die der Melder programmiert werden soll (1, 2, 3 oder 4). Die LED der gewählten Zone blinkt.



Drücken Sie die Zonentaste → Die Zonen-LED blinkt

Schritt 3:

Aktivieren Sie den Temperaturmelder, indem Sie die Lerntaste (rot) am Gerät drücken.



Drücken Sie
die Lerntaste



Bedienfeld, langes Piepen,
Zonen- LED blinkt, AUS

Schritt 4:

Es ertönt ein langer Piepton, und die Zonen-LED hört auf zu blinken. Damit ist der Melder für das Bedienfeld programmiert.

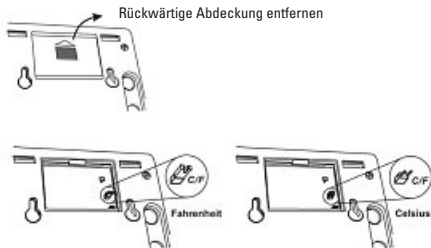
Hinweis: Sie können pro Zone bis zu 4 Melder programmieren.

Bei Zone 4 handelt es sich um den Warnbereich. Melder in diesem Bereich dienen AUSSCHLIESSLICH zu Warnzwecken und lösen keinen Alarm aus.

3. Programmierung

Einstellen der Temperatureinheit (Fahrenheit / Celsius)

Der Temperaturmelder kann die Temperatur wahlweise in Grad Fahrenheit oder Celsius anzeigen. Um die gewünschte Einheit auszuwählen, öffnen Sie die hintere Geräteabdeckung, wo sich eine Brückenverbindung mit der Bezeichnung „C/F“ befindet (siehe Abbildung unten). Um Fahrenheit auszuwählen, stecken Sie das Überbrückungskabel in den „C/F“-Anschluss. Um Celsius auszuwählen, entfernen Sie das Überbrückungskabel.



Hinweis: Der Temperaturmelder deckt folgenden Temperaturbereich ab: 157°F (69°C) bis -3°F (-19°C).

Damit der Temperaturmelder bestimmte Temperaturen überwacht, können Sie obere und untere Grenzwerte festlegen. Wenn die tatsächliche Temperatur die Grenzwerte über- bzw. unterschreitet, wird ein Signal an das Bedienfeld gesendet. Um die Grenztemperaturen festzulegen, folgen Sie den nachstehenden Anweisungen:

So legen Sie den oberen Temperaturgrenzwert fest:

1. Halten Sie die Taste „HI“ (Höchstwert) gedrückt.
2. Drücken Sie bei gedrückter „HI“-Taste die Taste „UP“ oder „DOWN“, um den oberen Temperaturgrenzwert auszuwählen.
3. Nachdem Sie den oberen Temperaturgrenzwert festgelegt haben, lassen Sie alle Tasten los.

So legen Sie den unteren Temperaturgrenzwert fest:

1. Halten Sie die Taste „LO“ (Tiefstwert) gedrückt.
2. Drücken Sie bei gedrückter „LO“-Taste die Taste „UP“ oder „DOWN“, um den unteren Temperaturgrenzwert auszuwählen.
3. Nachdem Sie den unteren Temperaturgrenzwert festgelegt haben, lassen Sie alle Tasten los.

Nach der Programmierung der Temperaturgrenzwerte sollten Sie die Funktionstüchtigkeit testen.

Dazu müssen Sie entweder den oberen, den unteren oder beide Grenzwerte aktivieren, so dass das Bedienfeld bei bestimmten Temperaturen gewarnt wird.

Um den oberen Grenzwert zu aktivieren, drücken Sie die Taste „HI“. Auf der Anzeige erscheint „HI“, um anzuzeigen, dass der obere Grenzwert aktiviert ist. Um den unteren Grenzwert zu aktivieren, drücken Sie die Taste „LO“.

Auf der Anzeige erscheint „LO“, um anzuzeigen, dass der untere Grenzwert aktiviert ist. Wenn sowohl „HI“ als auch „LO“ angezeigt werden, sind beide Grenzwerte aktiviert. Außerdem wird bei Drücken der Taste „HI“ oder „LO“ jeweils die aktuelle Einstellung des oberen bzw. unteren Grenzwertes angezeigt. Wenn die tatsächliche Temperatur einen der beiden Grenzwert über- bzw. unterschreitet, sendet der Temperaturmelder ein Signal an das Bedienfeld.

4. Lernsensor für das Bedienfelds der AS-200 Serie

Nach der Programmierung der Temperaturgrenzwerte sollten Sie den Datenaustausch zwischen Melder und Bedienfeld testen.

Versuchen Sie, den Temperaturmelder auszulösen, indem Sie:

- 1) die Raumtemperatur über den oberen Grenzwert anheben oder
- 2) die Raumtemperatur unter den unteren Grenzwert absenken.

Sobald die tatsächliche Temperatur die festgelegten Grenzwertwerte über- bzw. unterschreitet, blinkt die LED „ON“ („EIN“) einmal, und ein Signal wird an das Bedienfeld gesendet. Das Bedienfeld reagiert folgendermaßen:

- 1) Die Zonen-LED für diesen Melder blinkt.
- 2) Die Anzahl der Pieptöne richtet sich nach der jeweiligen Zonennummer (wobei der Warnbenachrichtigungsschalter auf „Warnen“ [„Alert“] stehen muss). Ein Piepton verweist auf Zone 1, zwei Pieptöne auf Zone 2 usw. Das Piepen hört auf, wenn der Melder zurückgesetzt wird bzw. die Temperatur auf einen zulässigen Wert zurückkehrt.

Hinweis: Wenn der Warnbenachrichtigungsschalter auf der Stellung „Glocke“ („Chime“) steht, ertönt bei jeder Signalaktivierung ein einzelner Glockenton. Wenn der Warnbenachrichtigungsschalter auf „OFF“ („AUS“) steht, ertönt kein akustisches Warnsignal.

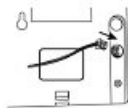
Das Bedienfeld hört auf zu piepen und zu blinken, sobald die Temperatur auf einen zulässigen Wert zurückgekehrt ist. Wenn z. B. als oberer Grenzwert 40°C programmiert sind, wird ein Signal an das Bedienfeld gesendet, sobald die Temperatur 40°C überschreitet. Auch wenn die Temperatur unter 40°C zurückgeht wird dies jedoch nicht sofort gemeldet, sondern erst, wenn sie diesen Wert mindestens 90 Sekunden lang unterschritten hat. Dann werden akustisches (Piepton) und visuelles (blinkende LED) Signal deaktiviert.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass der THERMO-Schalter auf „INT“ steht, was bedeutet, dass die Messung durch den eingebauten Temperatursensor erfolgt. Für die Messung der Außentemperatur kann eine externe Sonde verwendet werden (wobei der Temperaturmelder auch hier im Innenbereich montiert sein muss). Weitere Informationen finden Sie im nachfolgenden Punkt 5 „INSTALLATION“.

5. Installation

Montieren Sie den Temperaturmelder unter Verwendung von 2 Schrauben an der Wand. Verfahren Sie dazu folgendermaßen:

1. Markieren Sie die Bohrlöcher für die beiden Schrauben mithilfe einer Schablone.
2. Ziehen Sie die Wandverschraubung nur lose an.
3. Hängen Sie den Temperaturmelder an den beiden Schrauben auf.



Außentemperatur

Wenn auch die Außentemperatur gemessen werden soll (d. h. die Temperatur im Freien), verwenden Sie am besten eine externe Messsonde. Schließen Sie die externe Testsonde wie auf der Rückseite des Melders abgebildet an. Achten Sie darauf, dass auf dem vorderen Bedienfeld die Option „EXT“ ausgewählt ist, damit die Außentemperatur gemessen wird. Falls die Option „EXT“ ausgewählt aber keine externe Sonde angeschlossen ist, bleibt die Temperaturanzeige leer.

Hinweis: Der Temperatormelder ist nicht für den Außengebrauch bestimmt, sondern muss in jedem Fall im Innenbereich installiert werden. Um die Außentemperatur zu überwachen, kann zwar eine externe Messsonde eingesetzt werden, aber auch in diesem Fall verbleibt der Temperatormelder im Innenbereich.

6. Melderausfall / Anzeige niedriger Batteriestand

Die Melder werden vom Bedienfeld fortlaufend überwacht. Fällt die Kommunikation mit einem Melder aus, beginnt die entsprechende LED-Anzeige in schnellem Rhythmus zu blinken.

Fällt ein Melder aus, versuchen Sie Folgendes:

1. Prüfen Sie, ob sich der Melder am vorgesehenen Ort befindet und ob er eventuell beschädigt ist.
2. Sofern der ausgefallene Melder keine äußerlichen Schäden aufweist, versuchen Sie ihn zu aktivieren, und prüfen Sie, ob das Bedienfeld auf die Aktivierung reagiert.
3. Falls nicht, entfernen Sie den Melder von seinem Standort, und wiederholen Sie die Aktivierungsprüfung mit geringerem Abstand vom Bedienfeld. Möglicherweise ist der Melder in zu großem Abstand vom Bedienfeld installiert, so dass keine unterbrechungsfreie Kommunikation mit dem Bedienfeld zustande kommt. In diesem Fall muss der Melder näher am Bedienfeld installiert werden.
4. Sollte das Bedienfeld auch nicht auf eine Aktivierungsprüfung bei verringertem Abstand reagieren, tauschen Sie die Batterie des Melders aus.

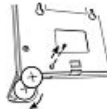
Wenn sich mehrere Melder in der betreffenden Zone befinden, müssen Sie eventuell die Funktionsfähigkeit der Melder einzeln testen, um herauszufinden, wo die Störung liegt.

Austauschen der Batterien

Der Temperatormelder wird mit zwei Lithiumbatterien vom Typ CR-2032 betrieben. Bei niedrigem Ladestand der Batterien beginnt die entsprechende LED-Anzeige zu blinken.

Wechseln Sie bei niedrigem Ladestand die Batterien, wobei Sie folgendermaßen vorgehen:

1. Lösen Sie die Schraube auf der Rückseite des Temperatormelders (siehe Abbildung).
2. Drehen Sie das Batteriefach heraus, und entfernen Sie die Batterien.
3. Legen Sie die neuen Batterien ins Fach ein, und achten Sie dabei unbedingt auf die korrekte Ausrichtung der Pole (siehe Abbildung).
4. Ziehen Sie die Schraube fest.



Zulassungs- und Sicherheitsbescheinigungen/Allgemeine Informationen

Dieses Gerät trägt die CE-Kennzeichnung entsprechend den Bestimmungen der Directive R&TTE (1999/5/EG).

Hama GmbH & Co. KG erklärt hiermit, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den weiteren relevanten Regelungen und Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die Übereinstimmungserklärung und Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter <http://www.hama.com>

1. Introduction

The Temperature Sensor is designed to monitor the temperature of a specific area, whether that is the indoor temperature or outdoor temperature. It works in conjunction with the AS-200 Series Control Panel. When the actual temperature exceeds the preset limit, the control panel will either alert you or alarm will be triggered.

In this package, you should find the temperature sensor, 2 lithium batteries (inside the unit), an external measuring probe for measuring outdoor temperature and mounting accessories.



Temperature Sensor
(Batteries inside)



Mounting Accessories



External measuring probe

Please follow the instructions below to set up the temperature sensor.

2. Learn Sensor to AS-200 Series Control Panel

In order for the sensor to communicate with the control panel properly, the sensor must be programmed to the control panel. Follow the brief instructions below or refer to the detail instructions from the AS-200 Series User's Instructions to program the sensor to the control panel. Before proceeding, please remove the battery isolator from the sensor.

Step 1:

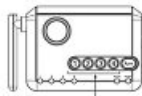
Press and hold the Learn Button on the Control Panel for 3 seconds. Control Panel beeps once and you may release the Learn Button.



Press 3 sec. → Long Beep

Step 2:

Press the zone button (1, 2, 3, or 4) once, for which you want to program the sensor to. The selected Zone LED will flash.



Press the zone button → Zone LED flashing

Step 3:

Activate the Temperature Sensor by pressing the learn button (red) on the Temperature Sensor.



Press Learn button → Control Panel long beep Zone LED flashing OFF

Step 4:

You will hear a long beep and the zone LED stops flashing. The sensor is now programmed to the Control Panel.

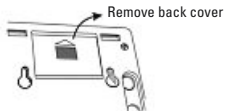
Note: You may program up to 4 sensors to one zone.

Zone 4 is an alert zone, sensors in this zone is for alert purpose ONLY and will not trigger the alarm.

3. PROGRAMMING

Set the temperature unit (Fahrenheit / Celsius)

The temperature sensor can operate and display temperature in Fahrenheit or Celsius. To select the desired unit, open the back cover you will see a jumper connector for "C/F" as shown below. To select Fahrenheit, place a jumper on this "C/F" connector. To select Celsius, remove the jumper from this connector.



Note: The temperature sensor can monitor the temperature within this range: 157°F (69°C) to -3°F(-19°C).

In order for the temperature sensor to monitor specific temperatures, you can program the upper and lower limits. When the actual temperature exceeds either limit, it will send a signal to the control panel. To program the temperature limits, follow the instructions below:

To set the upper temperature limit:

1. Press and hold the "HI" button.
2. While holding on to the "HI" button, press "UP" or "DOWN" to select the upper temperature limit.
3. Release all buttons after setting the upper temperature limit.

To set the lower temperature limit:

1. Press and hold the "LO" button.
2. While holding on to the "LO" button, press "UP" or "DOWN" to select the lower temperature limit.
3. Release all buttons after setting the lower temperature limit.

After programming the temperature limits, you may test its function.

You must enable either the upper limit, or lower limit, or both limits in order for the temperature to alert the control panel.

To enable the Upper Limit, press „HI“, the display will show „HI“, that indicates the Upper Limit is enabled. To enable the Lower Limit, press „LO“, the display will show „LO“, that indicates the Lower Limit is enabled. If both „HI“ and „LO“ are shown, that means both limits are enabled. When „HI“ or „LO“ button is pressed, it will also display the current setting or the upper or lower limit. When the actual temperature is above the upper limit or below the lower limit, the temperature sensor will send a signal to the control panel.

4. LEARN SENSOR TO AS-200 SERIES CONTROL PANEL

After programming the temperature limits, you may test the signal communication with the control panel.

Try to activate the temperature sensor by either:

- 1) Bring up the room temperature above the upper limit; or
- 2) Reduce the room temperature below the lower limit

Once the actual temperature exceeds the preset limits, the „ON“ LED on the temperature sensor will flash once and a signal will be sent to the control panel. The control panel will then respond by:

1) Zone LED of this sensor will flash

- 2) Beeping according to the zone number [Alert Notification Switch is set to „Alert“]. 1 beep for zone 1, 2 beeps for zone 2 etc, until the sensor is closed.

Note: If the Alert Notification Switch is set to „Chime“, Control Panel will chime once for every signal activation. If the Alert Notification Switch is set to „OFF“, no audio alert will sound.

The beeping or LED flashing will discontinue after the actual temperature is stabilized within the limits. For example, if the upper limit is programmed to be at 40°C, once the temperature exceeds 40°C, a signal will be sent to the control panel. When it drops below 40°C, a signal will not be sent instantly, the temperature sensor must ensure the actual temperature is below 40°C for a short period of time, around 90 seconds. Then it will disable the beeping and LED flashing.

Note: Please ensure the THERMO switch is positioned at „INT“ indicating the measurement is taken by the the built-in temperature sensor. An external probe can be used to measure outdoor temperature (Temperature sensor must still be mounted indoor). Refer to 5. INSTALLATION for further information.

5. Installation

The temperature sensor should be mounted onto the wall by 2 screws. Follow the procedures below:

1. Use a template to mark the location for the 2 screws correctly.
2. Tighten the screws onto the wall half way.
3. Hang the temperature sensor onto the 2 screws.



External Temperature

If you would like to monitor the external temperature (i.e. outdoor temperature), you may use the external measuring probe. Plug in the external testing probe as show on the back of the sensor. Ensure to select the “EXT” on the front panel so the external temperature will be monitored. If no external measuring probe is plugged in, but “EXT” is selected, the display will not show any temperature.

Note: The temperature sensor is not designed to be used outdoor, it must be installed indoor. To monitor outdoor temperature, an external measuring probe can be used, while the temperature sensor is installed indoor.

6. SENSOR FAILURE / LOW BATTERY INDICATION

The control panel constantly monitors its sensors, if the control panel fails to communicate with any sensors, it will begin rapidly flashing the zone LED indicator.

When sensor failure occurs, try the following:

1. Check if the sensor is located at where it should be, and whether there is any physical damage to the sensor.
2. If the failed sensor is not physically damaged, try to activate the sensor and see if the control panel reacts to such activation.

-
3. If not, try to remove the sensor from its location, and bring it closer to control panel and activate the sensor. It is possible that the sensor is installed too far from the control panel and it cannot establish a steady communication with the control panel. If this is the case, please install the sensor closer to the control panel.
 4. Replace the battery of the sensor in that zone if the Control Panel does not respond when the sensor is activated within short range.

If you have multiple sensors in a zone, you may test the function of each sensor to identify which sensor is having problem.

Replace Battery

Two CR-2032 lithium batteries are used to operate the temperature sensor. When the sensor is in low battery condition, the low battery LED indicator will flash.

When you see the low battery indication, replace the batteries following the procedures below:

- 1) Remove the screw on the back of the temperature sensor as shown.
- 2) Rotate the battery compartment, the batteries can be removed.
- 3) Place the new batteries into the compartment, pay attention on the polarity, as indicated on the diagram.
- 4) Tighten the screw.



Registration and Safety Certification/General Information

This device bears the CE symbol as specified by the provisions of Directive R & TTE (1999/5/EC).

Hama GmbH & Co. KG hereby declares that this device is in compliance with the basic requirements and other relevant guidelines and regulations of the 1999/5/EC guideline. You will find the declaration of compliance and declaration of conformity in the Internet at <http://www.hama.com>

F Mode d'emploi

1. Introduction

L'avertisseur de température est prévu pour surveiller la température dans une zone définie, aussi bien à l'intérieur qu'à l'extérieur. Il est relié au panneau de commande de la série AS-200. Lorsque la température mesurée est supérieure à la valeur limite définie, vous êtes averti par le panneau de commande ou une alarme est déclenchée.

Le matériel livré comprend un avertisseur de température, 2 piles au lithium (à l'intérieur de l'appareil), une sonde de mesure externe pour la détection de la température extérieure et des accessoires de montage.



Avertisseur de température (piles intégrées)



Accessoires de montage



Sonde de mesure extérieure

Pour configurer l'avertisseur de température, suivez les instructions suivantes.

2. Couplage du détecteur avec le panneau de commande série AS-200

L'avertisseur doit être programmé pour le panneau de commande afin de pouvoir communiquer correctement avec ce dernier. Suivez les instructions brèves suivantes ou les consignes complètes figurant dans le mode d'emploi de la série AS-200 pour programmer l'avertisseur pour le panneau de commande. Retirez d'abord le séparateur de pile de l'avertisseur.

Etape 1 :

Maintenez la touche de couplage (« Learn ») du panneau de commande pendant 3 secondes.

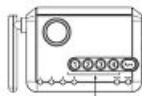
Vous pouvez relâcher la touche dès que le panneau de commande émet un bip sonore.



Appuyez pendant 3 secondes → **Bip long**

Etape 2 :

Appuyez une fois respectivement sur les touches des zones pour lesquelles l'avertisseur doit être programmé (1, 2, 3 ou 4). La LED de la zone sélectionnée clignote.



Appuyez sur la touche de la zone → La LED de la zone clignote

Etape 3 :

Appuyez sur la touche d'apprentissage (rouge) de l'appareil pour activer l'avertisseur de température.



Appuyez sur la touche d'apprentissage → Champ de commande, bip long, la DEL de zone clignote, ARRÊT

Etape 4 :

Un bip long retentit et la LED des zones cesse de clignoter. L'avertisseur est programmé pour le panneau de commande.

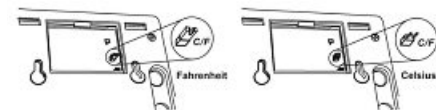
Remarque : vous pouvez programmer jusqu'à 4 avertisseurs par zone.

La zone 4 est une zone d'avertissement. Les avertisseurs situés dans cette zone servent EXCLUSIVEMENT à émettre des avertissements, ils ne déclenchent aucune alarme.

3. PROGRAMMATION

Réglage de l'unité de température (Celsius/Fahrenheit)

L'avertisseur de température peut afficher la température en degrés Fahrenheit ou Celsius au choix. Pour sélectionner l'unité souhaitée, ouvrez le couvercle arrière de l'appareil au niveau de la partie marquée « C/F » (voir illustration ci-dessous). Pour sélectionner les degrés Fahrenheit, branchez le câble de pontage dans le port « C/F ». Pour sélectionner les degrés Celsius, débranchez le câble de pontage.



Remarque : l'avertisseur de température couvre la plage de température suivante : 157 °F (69 °C) à -3 °F (-19 °C).

Pour que l'avertisseur de température surveille certaines températures, il est possible de définir des valeurs limites supérieures et inférieures. Lorsque la température réelle est supérieure ou inférieure aux valeurs limites, un signal est envoyé au panneau de commande. Pour définir les températures limites, suivez les instructions suivantes :

Définition de la valeur limite de température supérieure :

1. Maintenez la touche « HI » (valeur maximale) appuyée.
2. Tout en maintenant la touche « HI », appuyez sur la touche « UP » ou « DOWN » pour sélectionner la valeur limite de température supérieure.
3. Lorsque vous avez défini la valeur limite de température supérieure, relâchez toutes les touches.

Définition de la valeur limite de température inférieure :

1. Maintenez la touche « LO » (valeur minimale) appuyée.
2. Tout en maintenant la touche « LO », appuyez sur la touche « UP » ou « DOWN » pour sélectionner la valeur limite de température inférieure.
3. Lorsque vous avez défini la valeur limite de température inférieure, relâchez toutes les touches.

Après avoir programmé les valeurs limites de température, vous devez tester le bon fonctionnement.

Pour cela, vous devez activer les valeurs limites supérieure, inférieure ou les deux, de sorte que le panneau de commande soit averti en présence de certaines températures.

Appuyez sur la touche « HI » pour activer la valeur limite supérieure. « HI » s'affiche pour indiquer que la valeur limite supérieure est activée. Appuyez sur la touche « LO » pour activer la valeur limite inférieure.

« LO » s'affiche pour indiquer que la valeur limite inférieure est activée. Si l'afficheur indique simultanément « HI » et « LO », cela signifie que les deux valeurs limites sont activées. L'actionnement de la touche « HI » ou « LO » permet également d'afficher le réglage actuel de la valeur limite supérieure ou inférieure. Lorsque la température réelle est supérieure ou inférieure à l'une des deux valeurs limites, l'avertisseur de température envoie un signal au panneau de commande.

4. CAPTEUR D'APPRENTISSAGE POUR LE PANNEAU DE COMMANDE SÉRIE AS-200

Après avoir programmé les valeurs limites de température, vous devez tester l'échange de données entre l'avertisseur et le panneau de commande.

Essayez de déclencher l'avertisseur de température de la manière suivante :

- 1) en augmentant la température ambiante au-delà de la valeur limite supérieure ou
- 2) en abaissant la température ambiante sous la valeur limite inférieure.

Dès que la température réelle devient supérieure ou inférieure aux valeurs limites définies, la LED « ON » (« MARCHE ») clignote une fois et un signal est envoyé au panneau de commande. Le panneau de commande réagit de la manière suivante :

- 1) La LED de zone clignote pour cet avertisseur.
- 2) Le nombre de bips dépend du numéro de zone respectif (le commutateur d'avertissement devant se trouver sur la position « Avertissement » [« Alert »]). Un bip renvoie à la zone 1, deux bips renvoie à la zone 2, etc. Les bips cessent lorsque l'avertisseur est réinitialisé ou lorsque la température revient à une valeur autorisée.

Remarque : si le commutateur d'avertissement se trouve sur la position « Cloche » (« „Chime »), un son de cloche unique retentit lors de chaque activation de signal. Si le commutateur d'avertissement se trouve sur « OFF » (« ARRET »), aucun signal d'avertissement sonore ne retentit.

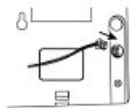
Le panneau de commande n'émet plus aucun bip et cesse de clignoter dès que la température revient à une valeur autorisée. Si, par exemple, la valeur limite supérieure est réglée sur 40 °C, un signal est envoyé au panneau de commande dès que la température dépasse 40 °C. Lorsque la température revient sous 40 °C, cela n'est pas signalé immédiatement, mais uniquement lorsque la température est inférieure à cette valeur pendant au moins 90 secondes. Les signaux sonores (bips) et visuels (clignotement de la LED) sont alors désactivés.

Remarque : veillez à ce que le contacteur THERMO se trouve sur « INT », ce qui signifie que la mesure est réalisée par le capteur de température intégré. Il est possible d'utiliser une sonde extérieure pour mesurer la température extérieure (dans ce cas, l'avertisseur de température doit également être monté dans la zone intérieure). Pour plus d'informations, référez-vous au point 5 « INSTALLATION » ci-dessous.

5. INSTALLATION

Fixez l'avertisseur de température au mur avec deux vis. Pour cela, procédez comme suit :

1. Marquez les perçages des deux vis à l'aide d'un gabarit.
2. Ne serrez que légèrement le vissage mural.
3. Accrochez l'avertisseur de température aux deux vis.



Température extérieure

Si la température extérieure doit également être mesurée (c'est-à-dire la température à l'air libre), il est préférable d'utiliser une sonde de mesure externe. Raccordez la sonde de test externe comme cela est représenté au dos de l'avertisseur. Veillez à ce que l'option « EXT » soit sélectionnée sur le panneau de commande avant pour permettre la mesure de la température extérieure. Si l'option « EXT » est sélectionnée alors qu'aucune sonde n'est raccordée, aucune température ne s'affiche.

Remarque : l'avertisseur de température n'est pas prévu pour être utilisé à l'extérieur, il doit toujours être installé à l'intérieur. Pour surveiller la température extérieure, il est possible d'utiliser une sonde de mesure externe mais, dans ce cas également, l'avertisseur de température reste à l'intérieur.

6. PANNE DE L'AVERTISSEUR / AFFICHAGE NIVEAU DE CHARGE DES PILES FAIBLE

Les avertisseurs sont continuellement surveillés par le panneau de commande. En cas d'interruption de la communication avec un avertisseur, l'affichage LED correspondant commence à clignoter plus rapidement.

En cas de panne d'un avertisseur, procédez de la manière suivante :

1. Vérifiez si l'avertisseur se trouve à l'endroit prévu et s'il est éventuellement endommagé.
2. Si l'avertisseur ne présente aucun endommagement extérieur, essayez de l'activer et vérifiez si le panneau de commande réagit.
3. Si ce n'est pas le cas, rapprochez l'avertisseur du panneau de commande et essayez à nouveau de l'activer. Il est possible que l'avertisseur soit installé trop loin du panneau de commande, de sorte que la communication avec ce dernier soit perturbée. Dans ce cas, installez l'avertisseur plus près du panneau de commande.
4. Si, malgré le rapprochement, le panneau de commande ne réagit pas au contrôle de l'activation, remplacez la pile de l'avertisseur.

Si plusieurs avertisseurs se trouvent dans la zone concernée, il se peut que vous deviez tester individuellement le fonctionnement des différents avertisseurs afin de localiser le dysfonctionnement.

Remplacement des piles

L'avertisseur de température fonctionne avec deux piles au lithium de type CR-2032. Lorsque l'état de chargement des piles est faible, l'affichage LED correspondant commence à clignoter.

Procédez de la manière suivante pour remplacer les piles :

- 1) Desserrez la vis au dos de l'avertisseur de température (voir illustration).
- 2) Sortez le compartiment des piles et retirez les piles.
- 3) Insérez les piles neuves dans le compartiment tout en veillant à respecter la polarité (voir illustration).
- 4) Serrez la vis.



Certificats d'agrément et de sécurité/Informations générales

Cet appareil porte la caractéristique CE selon les prescriptions des directives R&TTE (1999/5/EG).

Hama GmbH & Co. KG certifie que cet appareil est conforme aux exigences fondamentales et aux autres règlements de la directive 1999/5/EG. Vous pouvez consulter la déclaration de régularité et de conformité sur internet en cliquant sur : <http://www.hama.com>